

In der Gruppe der Senioren kommt der Mundgesundheit besondere Bedeutung zu. Sie bildet eine wichtige Voraussetzung für die allgemeine Gesundheit und das Wohlbefinden bis ins hohe Alter. In der Zahnarztpraxis sind daher im Sinne eines umfassenden Mundgesundheits-Managements Behandlungsstrategien gefragt, die den besonderen Bedürfnissen älterer Menschen Rechnung tragen.

Zahnersatz professionell erhalten



Autorin: Dr. Gabriele David

Die Ergebnisse der zuletzt veröffentlichten Mundgesundheitsstudie dokumentieren, dass bei 65- bis 74-jährigen Senioren im Jahr 2005 durchschnittlich 14,2 Zähne fehlen. 22,6 % dieser Altersgruppe haben gar keine natürlichen Zähne mehr. Die fehlenden Zähne sind zu 88,7 % prothetisch ersetzt, wobei 58,6 % der Untersuchten mit herausnehmbarem Zahnersatz versorgt sind. Die Erhebungen zeigen ebenfalls einen klaren Trend in Richtung fest-sitzender Versorgungen.¹

Zahnersatz zum Herausnehmen

Viele ältere Menschen sind demnach mit herausnehmbarem Zahnersatz versorgt. Individuelle professionelle Behandlungskonzepte ermöglichen, dass dieser seine Funk-

tionalität, Ästhetik und seinen Tragekomfort behält. Dabei steht der Zahnersatz nicht allein im Zentrum der Betreuung, sondern auch der Pflege der Mundschleimhaut, vorhandener natürlicher Zähne und implantatgetragener Pfeilerelemente kommt große Bedeutung zu. Den Behandlungserfolg beeinflussen altersspezifische Rahmenbedingungen, die sich von denen junger Menschen grundlegend unterscheiden.²

Veränderungen im Alter

Aufgrund der Zunahme von Allgemeinerkrankungen und der damit verbundenen Medikamenteneinnahme leiden Senioren sehr häufig unter Mundtrockenheit. Daher reagiert das Weich-

gewebe empfindlich auf äußere Reize, und für die natürlichen Zähne reduziert sich die Schutzfunktion des Speichels. Ein Nachlassen der Sehkraft und der motorischen Fähigkeiten erschwert im Laufe der Zeit die gründliche Mundpflege und Prothesenreinigung. Parodontalerkrankungen, Sekundärkaries, Wurzelkaries, Erkrankungen der Mundschleimhaut sowie Halitosis zählen zu den häufigsten Beeinträchtigungen der Mundgesundheit im Alter.¹⁻⁴

Gesund im Mund

Wesentliche Voraussetzungen für gesunde Verhältnisse im Mund bilden die optimale

Passform der Prothese sowie eine

konsequente Mund- und Pro-

thesenhygiene. Der Zahner-

ersatz ist unbedingt von Belä-

gen zu reinigen, zum Beispiel

im Ultraschallbad. Raue Stellen

sind zu glätten, um die Ansammlung bakte-

rieller Beläge zu minimieren und Irritationen

der Schleimhaut vorzubeugen. Eventuell ist

die Prothese zu unterfüttern, um die Passform

wieder zu verbessern. Bei der präventiven

oder therapeutischen Behandlung entzünd-

licher Prozesse spielen chlorhexidinhaltige

Präparate eine Schlüsselrolle. Die langjährige

Erfahrung belegt das breite Wirkspektrum und

die hohe Anwendungssicherheit des Chlor-

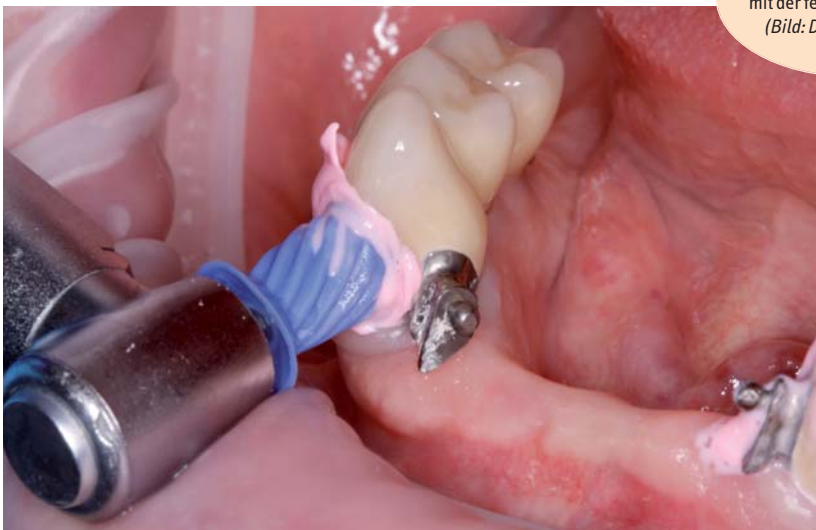
hexidins. Unterschiedliche Darreichungsfor-

men und Konzentrationen erlauben die be-

dürfnisorientierte Auswahl des individuell

am besten geeigneten Produktes.⁵

Abb. 1: Regelmäßige professionelle Zahnreinigung mit der feinen Proxyt-Paste. (Bild: Dr. F. Zimmerling)



dent**care**

Die ganze Welt
der Prophylaxe

Werden Sie zum Prophylaxe- Superhelden.

Großer Online-Shop
unter www.dentocare.de

**Gleich den aktuellen Katalog bestellen:
08102-7772888 oder info@dentocare.de**

Ihr Partner für die Profi-Prophylaxe mit

- über 2.000 Prophylaxe-Artikeln
zu fairen Preisen
- attraktiven Superangeboten
- 24-Stunden-Bestellservice
- einem Blitz-Lieferservice

Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH Rosenheimer Straße 4a 85635 Höhenkirchen Telefon: 08102 - 777 28 88





Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5

Abb. 2: Professionelle Applikation einer feinen Schicht eines farblos transparenten Lackes mit Chlorhexidin am Kronenrand. (Bild: Dr. F. Zimmerling) – **Abb. 3:** Das geschmeidige Cervitec Gel lässt sich einfach auf der Prothesenbasis verteilen. (Bild: Dr. F. Zimmerling) – **Abb. 4:** Aufbringen eines chlorhexidinhaltigen Mundpflege-Gels auf die gereizte Schleimhaut. (Bild: Dr. F. Zimmerling) – **Abb. 5:** Gezielte Applikation des geschmeidigen Mundpflege-Gels Cervitec Gel bei der Geschiebe-Versorgung. (Bild: Dr. F. Zimmerling)

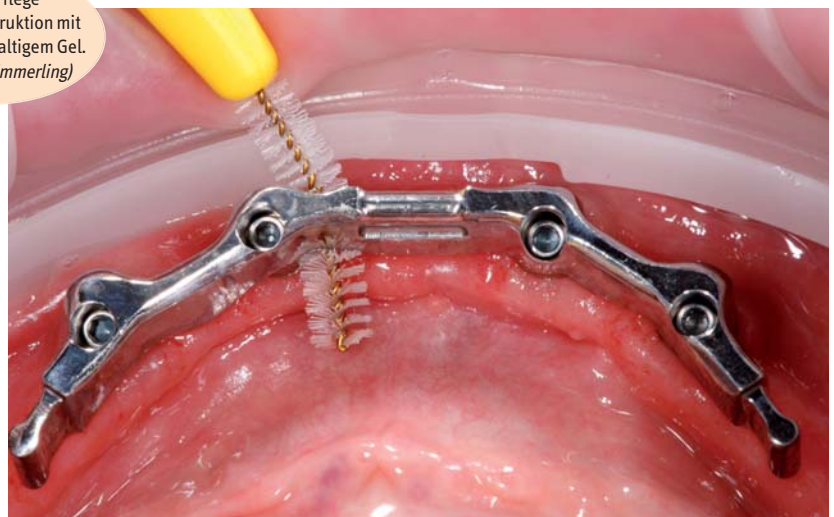
Gezielter Schutz für tragende Strukturelemente

Im Fall von Teilprothesen gehört die spezielle Aufmerksamkeit den tragenden Elementen, seien es natürliche Zähne oder Implantate. Die professionelle Reinigung mit einer feinen Prophy-Paste, zum Beispiel Proxyt von Ivoclar Vivadent, gehört zum Standardprogramm (Abb. 1). Erfordern vorhandene Konkremente oder Zahnstein den Einsatz von Ultraschall, schließt sich die Oberflächenpolitur mit der feinen bimssteinfreien Prophy-Paste an. Sie sorgt für glatte Oberflächen, die das Anhaften bakterieller Beläge erschweren.⁶ Danach empfiehlt sich die Applikation eines chlorhexidinhaltigen Schutzlackes, zum Beispiel Cervitec Plus von Ivoclar Vivadent.^{7,8} Das Aufbringen des Lackes erfolgt am Rand der Zahnkrone oder des Ankers entlang des Gingivalsaumes (Abb. 2). Aufgrund der niedrigen Viskosität, der speziellen Benetzungseigenschaften und des guten Fließverhaltens erreicht der Lack auch schwer zugängliche Be-

reiche. Er trocknet innerhalb weniger Sekunden farblos transparent ab und beeinträchtigt aufgrund seiner feinen Schichtbildung die Passform der Prothese nicht. Besonderen Schutz benötigen benachbarte Restzähne, da sie einem erhöhten Risiko hinsichtlich der Entwicklung parodontaler und kariöser Defekte unterliegen.⁹ Immerhin bildet

der Übergang „Zahn/Prothese“ eine ideale Retentionsnische für bakteriellen Biofilm. Die professionelle Anwendung des Lacksystems bietet große Vorteile, da nur sie den gezielten Schutz einer solchen Risikostelle ermöglicht. Die Gefahr einer Schädigung dieses sensiblen Bereiches lässt sich auf diese Weise erfolgreich einschränken.

Abb. 6: Pflege der Stegkonstruktion mit chlorhexidinhaltigem Gel. (Bild: Dr. F. Zimmerling)



Bedürfnisorientierte Mund- und Zahnersatzpflege

Ein Mundpflege-Gel wie zum Beispiel Cervitec Gel von Ivoclar Vivadent unterstützt die Behandlungsstrategien, entzündlichen Prozessen vorzubeugen oder deren Abklingen zu beschleunigen. Das Gel mit 0,2% Chlorhexidin und 900ppm Fluorid eignet sich aufgrund seiner speziellen Eigenschaften besonders für die Anwendung bei Zahnersatz.^{10,11} Die geschmeidige Konsistenz und das Benetzungsverhalten fördern ein schnelles und einfaches Verteilen auf der Prothesenbasis (Abb. 3). Genauso bequem lässt sich das Gel mit einem Wattestäbchen oder dem Finger direkt auf die Schleimhaut aufbringen (Abb. 4). Viskose-Präparate erfordern hier sehr oft einen höheren Aufwand. Der feine Film von Cervitec Gel fördert die Passform und den Tragekomfort der Prothese. Bei Stegen, Geschieben oder Teleskopkronen empfiehlt sich die Applikation mit der passenden In-

terdentalbürste (Abb. 5 und 6). Die Konzentration von 0,2% Chlorhexidin reicht aus, Heilungsprozesse zu fördern und das Keimspektrum in Richtung gesunder Verhältnisse zu beeinflussen. Rötungen und unangenehmes Brennen verschwinden.⁷ Patienten schätzen, dass Cervitec Gel gereiztes Gewebe schont und mild schmeckt. Im Gegensatz dazu können bei höher konzentrierten Präparaten zusätzliche Irritationen auftreten. Da das Gel auf Schleimhaut oder Prothese je nach Bedarf großflächig verteilt wird, bildet ein angenehmer Geschmack eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Behandlung. Er trägt maßgeblich zur guten Compliance bei. Durch ein chlorhexidinhaltiges Mundpflege-Gel bleibt der Zahnersatz keimarm und der Atem wird frischer. Da die gefurchte Zungenoberfläche ein Reservoir für Bakterien bildet, empfiehlt es sich, Patienten darauf hinzuweisen, auch die Zunge regelmäßig mit Zahnbürste und Gel sanft zu bürsten.

Wohlbefinden bis ins hohe Alter

Der bedürfnisorientierte Einsatz chlorhexidinhaltiger Präparate bei Senioren mit abnehmbarem Zahnersatz kann maßgeblich dazu beitragen, Passform, Funktionalität und Ästhetik der Versorgung zu erhalten. Diese Strategie leistet einen wichtigen Beitrag zur Mundgesundheit und damit zur allgemeinen Gesundheit und dem generellen Wohlbefinden bis ins hohe Alter. ◀



kontakt

Dr. Gabriele David
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstraße 2
9494 Schaan, Liechtenstein
E-Mail:
gabriele.david@ivoclarvivadent.com

ANZEIGE

Optimale Reinigung bei minimaler Abrasion.



Wissenschaftlich bewiesen:

Das Putzprinzip der Pearls & Dents Pflegeperlen bietet optimale Reinigung bei gleichzeitig minimalen Abrasionswerten. Effektiv aber sehr schonend werden Beläge und Verfärbungen auch an schwer zugänglichen Stellen entfernt, ohne Zahnschmelz, Dentin, Füllungen und Versiegelungen zu schädigen. Zusätzlich sorgen ein Aminfluorid/NaF-System und entzündungshemmende Wirkstoffe wie Kamillenextrakte, Bisabolol und Panthenol für eine tägliche optimale Karies- und Parodontitis-Prophylaxe. RDA: 45

Pearls & Dents – besonders zu empfehlen

- für gesundheitsbewusste Zahnputzer
- bei Fissurenversiegelungen und Kunststofffüllungen, Kronen und Implantaten
- gegen Verfärbungen und Beläge durch Rauchen, Kaffee, Tee und Rotwein
- für Träger von Zahnspangen



Ökotest Ausgabe 08/2005: PEARLS & DENTS
medizinische Zahncreme „sehr gut“

Bestell-Fax: 0711 75 85 779-26

Bitte senden Sie uns:

- kostenlose Fachinformationen für Zahnärzte
- kostenlose Proben und Patienteninformationen
- zum Sonderpreis für den Praxisverkauf:
_____ Kartons mit je zwölf 100ml Tuben
im praktischen Thekenaufsteller.

Praxisstempel

Datum / Unterschrift

ZWP spezial 11/12



Dr. Liebe Nachf. GmbH & Co. KG
D-70746 Leinfelden-Echt. · Tel. 0711 75 85 779-11